Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 20. Februar 2012 um 21:28 Uhr

Friedrich und Grosch kandidieren für den Landtag - Persönlicher Einzug "unwahrscheinlich aber nicht utopisch"

Piraten-Gezeiten: Nach Reineke kam Grosch - und jetzt ist wieder Reineke an der Kreisspitze



Hameln (wbn). Wellenbewegung der innerparteilichen Zustimmung: Zuerst war Lars Reineke Piratenchef im Landkreis Hameln-Pyrmont, dann wurde er von Constantin Grosch abgelöst. Jetzt ist Lars Reineke wieder Kreisvorsitzender.

Der Kreisverband zählt 46 Mitglieder. Am gestrigen Sonntag fand in der Sumpfblume in Hameln zunächst die Kreismitgliederversammlung der Piratenpartei Hameln-Pyrmont statt, zu der nicht nur alle Mitglieder im Landkreis sondern wie immer auch Gäste eingeladen waren. So wurden die Hamelner Piraten durch ein Team aus Wahlleiter und -helfern unterstützt, das unter anderem aus dem kürzlich erst gewählten Landesverbandsvorsitzenden, Andreas Neugebauer, und dem Leiter der Landesgeschäftsstelle in Hildesheim, Christian Peper, bestand. Nach der Entlastung des amtierenden Vorstandes erfolgten die jährlichen Neuwahlen des neuen Kreisverbandsvorstandes. Zum 1. Vorsitzenden wurde mit 10 von 13 Stimmen Lars Reineke gewählt, der im vergangenen Jahr dem Vorstand als Beisitzer angehörte.

(Zum Bild: Der neu gewählte Vorstand des Kreisverbands Hameln-Pyrmont (von links): Constantin Grosch, Lars Reineke, Agnes Fischer, Matthias Hackbarth, Till Zimmermann. Foto: Piratenpartei)

Fortsetzung von Seite 1

Stellvertreter wurde Till Zimmermann, der sich mit 8 Stimmen gegen drei Mitbewerber durchsetzte. Schatzmeister bleibt weiterhin Matthias Hackbarth, der als einziger für dieses Amt

kandidierte, und dessen Umsetzung eines „offenen Kassenbuches“ auch bereits in der Vergangenheit überzeugen konnte. Dem Vorstand als Beisitzer gehören nun Agnes Fischer und der bisherige Vorsitzende, Constantin Grosch, an.

Neben Satzungsänderungen formeller Art wurde auf der Kreismitgliederversammlung auch ein inhaltlicher Satzungsänderungsantrag beschlossen: Der Kreisverband Hameln-Pyrmont setzt zukünftig als Vorreiter in Niedersachsen das basisdemokratische Prinzip "Liquid Democracy" für alle seine Mitglieder um, indem diesen eine Software zur Verfügung gestellt wird, mit der sie an der politischen Arbeit teilhaben können, auch wenn sie persönlich nicht zu den regelmäßigen Sitzungen erscheinen können. Der neu gewählte Vorsitzende, Lars Reineke: "Ich bedanke mich sehr für das Vertrauen, möchte mich aber noch einmal ausdrücklich bei Constantin Grosch für seine geleistete Arbeit im vergangenen Jahr bedanken und freue mich, dass er uns weiterhin als Beisitzer zur Verfügung steht. Ich bin sicher, dass wir ein ereignisreiches Jahr vor uns haben und verspreche mir gerade auch durch Liquid Democracy eine stärkere Einbindung bisher inaktiver Mitglieder."

Aufstellungsversammlung für den Landtagswahlkreis 36 und 38

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung fand die Aufstellungsversammlung für den Landtagswahlkreis 36 - Bad Pyrmont - statt. Dort ist als Direktkandidat für die Landtagswahl der 24-jährige Torben Friedrich aus Coppenbrügge gewählt worden, der sich nun neben seiner Tätigkeit im Ortsrat vermehrt der Landespolitik zuwendet. Friedrich: "Mir ist bewusst, dass die Außenseiterrolle für viele Personen aussichtslos erscheint gegenüber den Kandidaturen der SPD/CDU, doch genau hier sehe ich den persönlichen Reiz. Es ist rational betrachtet unwahrscheinlich, aber nicht utopisch."

Schließlich wurde auf der nachfolgenden Aufstellungsversammlung für den Wahlkreis 38 - Hameln / Rinteln - Constantin Grosch als zukünftiger Landtagskandidat gewählt. Der Kreistagsabgeordnete, der bereits in der Mehrheitsgruppe aus SPD / Grüne / Piraten bewiesen hat, dass mit Piraten konstruktive Sacharbeit geleistet werden kann, möchte für eine lösungsorientiertere Politik werben: "Ich wünsche mir, dass in der Landespolitik wieder mehr sachbezogen diskutiert und weniger auf die Vorurteile gegenüber Einzelnen oder einer Partei geschaut wird. Dabei setze ich mich für Sachthemenbündnisse ein. Das heißt, dass man selbstverständlich mit anderen Parteien und Interessenvertretungen zusammenarbeiten soll, auch wenn diese nicht vollends die eigenen Interessen mittragen."

Die konstituierende Vorstandssitzung findet am Donnerstag, ab 18:30 Uhr in der Sumpfblume statt, zu der alle Piraten und Interessierte eingeladen sind.